

Niederschrift
über die Sitzung des Ortsgemeinderates Sargenroth
vom 06.06.2024

Beginn: 19.30 Uhr; Ende: 22.00 Uhr

Anwesende:

Gerd Martin, Ortsbürgermeister
Klaus Wust, 1. Beigeordneter;
Ralf Werner, 2. Beigeordneter
Alexander Rollheiser
Claudia Johais
Christina Michels
Dieter Schmitt
Benjamin Zilles

Entschuldigt: Hermann-Josef Linn

Gäste:

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

Top 1: Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Mitglieder des Gemeinderates gemäß § 34 GemO ordnungsgemäß eingeladen wurden und der Gemeinderat gemäß § 39 GemO beschlussfähig ist. Die Einladung zur Sitzung erfolgte formell korrekt. Die Tagesordnung wird um den neuen Top 7: Bauhof erweitert.

Top 2: Genehmigung der Sitzungsniederschrift

Die Sitzungsniederschrift vom 1104.2024 wurde ohne Änderungen genehmigt.

Top 3: Neuordnung Kita-Zweckverband - Beschlussfassung

Der Vorsitzende informiert über die letzte Sitzung des Kita-Zweckverbandes. Wesentlicher Punkt war die neue Zweckvereinbarung, die notwendig wurde, da die Gemeinde Mengerschied gegen die bisherige Zweckvereinbarung geklagt hatte und ihr dabei Recht zugesprochen wurde. Der neuen Zweckvereinbarung, die u.a. hauptsächlich die Finanzierung des Zweckverbandes regelt, wurde bereits vom Gemeinderat beraten und auch zugestimmt. Da auch bei dem neuen Entwurf, Mengerschied Bedenken angemeldet hat, konnte diese bisher nicht rechtskräftig werden. Nach mehreren Gesprächen zwischen Zweckverband und dessen Vorsitzenden, Bgm. Michael Boos, sowie der Gemeinde, stimmte Mengerschied als letzte Gemeinde ebenfalls zu.

Ein abschließender Beschluss von allen Gemeinden zur letzten Fassung der Zweckvereinbarung ist notwendig.

Beschlussvorschlag: Der Gemeinderat stimmt der Zweckvereinbarung zu.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja; 0 Nein; 0 Enthaltungen

Top 4: Neubaugebiet „In den Haien“ – Nachtragsangebot Anpassung der Verkehrsanlage

Das Ingenieurbüro Dillig legte ein Nachtragsangebot für die Änderungsplanung an der K 59 vor. Die Planung wurde durchgeführt, kam aber nicht zur Umsetzung, da die Kosten zu erheblich waren. Stattdessen, wird die Verkehrsführung durch den 1. Bauabschnitt und den Weiherweg geführt.

Beschlussvorschlag: Der Gemeinderat stimmt dem Nachtragsangebot zu.

Beschluss: Einstimmig beschlossen. 8 Ja; 0 Nein; 0 Enthaltungen

Top 5: Kleine Baumaßnahmen

-Wiegehäschen, - Dacheindeckung

-Verlängerung Kamin Grillhütte

-Wippe Spielplatz

Unser Gemeindearbeiter Jonas Kaiser hat gekündigt. Er soll aber die Dacheindeckung des Wiegehäuschens noch fertig stellen. Laut Aussage vom Fachbetrieb Bernd Welker sind die Eindeckungskosten für Alu-Falzbleche und Naturschiefer gleich.

Daher ist der Gemeinderat für die Eindeckung mit Schiefer. Jonas Kaiser soll mit seinen Minusstunden die Eindeckung vornehmen, die dann verrechnet werden.

Durch den Einbau des Brennwertkessels ist eine Verlängerung des Kamins notwendig geworden, da bei der bisherigen Höhe der Brennwertkessel Abgase des „Offenen Kamins“ ansaugen würde, was zu einem Schaden an der neuen Heizung führen kann. Alternativ wäre das Verschließen des Kamins. Der Gemeinderat möchte eine Erhöhung. Der Kostenvoranschlag der Fa. Schander beträgt € 750,51.

Der Gemeinderat stimmt der Beauftragung der Fa. Schander einstimmig zu.

Die Wippe auf dem Spielplatz am Gemeindehaus ist abgefaut. Eine neue Wippe kostet, so 1.Beigeordneter Klaus Wust, bei der FA. Espas ca. € 1.750,00. Die Veranstalter der Adventsfenster im Dezember 2023, Gumm/Tonkel und Sehn, würden die Anschaffung mit € 400,00 fördern.

Der Gemeinderat stimmt einstimmig der Anschaffung einer neuen Wippe zu.

TOP 6: Vorbereitung Wahlsonntag

Der Aufbau des Wahllokals erfolgt am Freitag, dem 07.06.2024, 20.00 Uhr.

Beginn ist am Sonntag, dem 09.06.2024, um 7.30 Uhr mit der ersten Schicht des Wahlvorstandes, mit den Mitgliedern:

Gerd Martin, Vorsitzender; Claudia Johais, Schriftführerin; Christina Michels, Beisitzerin; Benjamin Zilles, Beisitzer; ab 13.00 Uhr mit den Mitgliedern, Klaus Wust, stellv. Vorsitzender; Dieter Schmitt, stellv. Schriftführer; Ralf Werner, Beisitzer; Alexander Rollheiser, Beisitzer.

Ab 18.00 Uhr Auszählung, dazu wird der Wahlvorstand erweitert.

Top 7: Bauhof

Der 1. Beigeordnete Klaus Wust spricht die Problematik der Aufbewahrung von Kraftstoffen an, die nicht vorschriftsmäßig ist.

Folgende Maßnahmen sollen ergriffen werden:

Das Dieselfass wird abgeschafft. Diesel wird direkt an der Tankstelle in den Schlepper getankt. Vorrat wird nicht mehr angelegt.

Für die Benzinmäher werden vier zugelassene Stahlkanister angeschafft. Des Weiteren wird eine dichte Wanne gekauft, in der die Kanister mit Kraftstoffen aufbewahrt werden.

Synthetikkraftstoff soll zukünftig über Marco Ternis bezogen werden. Die Aufbewahrung erfolgt ebenfalls in der Wanne.

Gemeindearbeiter: Es soll eine erneute Ausschreibung erfolgen! Andy Merten und Marlon Wust arbeiten derzeit die wichtigsten Dinge ab. Ihre Kapazitäten reichen aber nicht aus.

Top 8: Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende teilt mit, dass er Jonas Tonkel und Bastian Adams beauftragt hat, die Brückengeländer am Brühlbach zu reparieren. Die Umsetzung ist bereits erfolgt.

Die Leuchten an der Marktstrasse sollen im Herbst mit der Aufschüttung gestellt werden. Bei der Auswechslung der Lampe im Neuweg, ist die beschädigte Lampe, die auch an der Marktstraße hätte verwendet werden sollen, verschrottet worden. Die Fa. Westnetz hat der Gemeinde eine neue Lampe kostenfrei zugesagt. Sie muss lediglich bei Westnetz in Simmern abgeholt werden.

Für das Protokoll



Gerd Martin
Ortsbürgermeister